

großen Sportübertragungen ein. A1 konnte sich neben vier Bundesliga-Spielen ebenfalls Rechte an der WM sichern. So werden die Parallelspele zur jeweiligen Gruppen-Entscheidung live und exklusiv auf A1 Now & oe24.TV gezeigt. Nach jedem WM-Spiel fasst A1 die Höhepunkte in einer Highlight-Show zusammen. Auf ORF eins sind Samstag und Sonntag Zusammenfassungen der Bundesligaspiele zu sehen. Ausschnitte der Spiele dürfen laut Vertrag nicht vor 19:30 Uhr zu sehen sein. Der ORF muss auf immer mehr Rechte verzichten, neben der Bundesliga auf jene der Champions und Europa League. In einem *Standard*-Interview erklärte ORF-Sportchef



© GEPA pictures

”

*Im Hinblick auf die Mediaplanung wird sich durch die neue Rechtevergabe nicht wirklich etwas verändern ...*

**Leopold Gröbl**  
MindShare

Trost: „Dass viele Rechte bei diesen Summen hinter die Bezahl-schranke kommen, war klar.“

Sky zahlt pro Jahr 35 Mio. € an die Bundesliga für das Rechte-Paket. Im Fall der 2. Liga zeigt Laola1 240 Saison-Spiele, 30 davon werden auf Laola1 und ORF Sport + live und frei empfangbar zu sehen sein.

#### Unbeeindruckte Reaktionen

Mario Sonnberger, Redakteur Fußballmagazin *ballesterer*, schließt sich den Ausführungen von Zacharias an: „Für Stadion-

besucher ändert sich nur wenig. Zumindest die Heimspiele verfolgen sie ohnehin live vor Ort. Die sonntäglichen Livespiele im Free-TV haben sich schon bisher auf die großen Vereine konzentriert.“ So konnte man sein Team als Rapid- oder Salzburg-Fan alle paar Wochen sehen, als Fan von Altbach oder Wolfsberg vielleicht alle paar Monate, erklärt Sonnberger. „Für die Samstagspartien musste man sowieso auf Sky ausweichen.“ Über die Qualität der Berichterstattung würde man nach wie vor streiten. „Somit bleibt die geänderte Anpfiffzeit die wahrscheinlich größte Veränderung, wobei ich persönlich Spielen am späten Nachmittag viel abgewinnen kann.“

“

#### Relevanz des Nationalteams

Die Mediaplanung zeigt sich von weniger Fußball im Free-TV ebenfalls unbeeindruckt: „In Hinblick auf die Mediaplanung wird sich durch die neue Rechte-Vergabe nicht wirklich etwas verändern.“

Bei Fußballweltmeisterschaften und Europameisterschaften planen und buchen wir gezielt in Umfeldern und Spielen. Bei der Bundesliga passiert das nur geringfügig in Form von Patronanzen“, so Leopold Gröbl, MindShare Strategy Director, und ergänzt: „Das Nationalteam wird noch werberelevant, da es weiterhin auf ORF zu sehen ist. Bundesliga-Interessierte können wie bisher über Nachbar-

#### Allianz

Drei der Allianzpartner: Österreich-Geschäftsführerin von Sky, Christine Scheil, Marcus Grausam, A1, Niki Fellner, oe24.TV.

richte, Streaming der Highlights (Laola1) digital gezielt angesprochen werden.

Der Konsument entscheidet, auf welchen Screens er Sport konsumiert – der ‚große‘ Screen bleibt aber der bestimmende beim Live Event.“ In einem *Standard*-Interview gab Bundesliga-Vorstand Christian Ebenbauer an, die Leistbarkeit wäre ein zentraler Punkt. Ein Spezialangebot für das Sportangebot von Sky gibt es nun und wird ab dem 2. Juli gelten. Dieses enthält ab Herbst u.a. die Fußball-Champions-League, die Erste Bank Eishockey Liga (EBEL), die Basketball-Bundesliga sowie Tennis- und Golf-Highlights und natürlich die Bundesliga. Der Einstiegspreis liegt bei 19,99 € pro Monat.

#### Rechte für Vereine

Auch die Vereine selbst gehen nicht leer aus: Drei Stunden nach Spielende können diese die Spiele live oder in Teilen hinter eine Pay-Schranke zur Verfügung stellen. Ab Montag, 0:00 Uhr, könnten Ausschnitte der eigenen Rundenpartie gratis gezeigt werden. Auf ihren Social Media-Kanälen dürften die Bundesligisten ebenfalls ab Montag Highlight-Clips präsentieren.

Die Fans dürfen sich über eine umfassende Nachberichterstattung freuen, müssen sich künftig aber auch damit abfinden, dass ihr Fußball vermehrt hinter Paywalls stattfindet.

ORF

#### Free-TV

Der ORF verliert immer mehr TV-Rechte an Pay-TV-Sender. Doch die Spiele der Fußball-Weltmeisterschaft werden heuer im Öffentlich-rechtlichen Fernsehen gezeigt.